

AUSSCHREIBUNG DER ROBERT BOSCH STIFTUNG "NEULANDGEWINNER. ZUKUNFT ERFINDEN VOR ORT"

10. Januar 2018 Erstellt von Claudia Myska, Referentin Fördermittel

Die Robert Bosch Stiftung geht in die vierte Bewerbungsrunde für ihr Programm "Neulandgewinner. Zukunft erfinden vor Ort". Gesucht werden engagierte Menschen, die gute Ideen haben, wie sie Gesellschaft gestalten und die Lebensqualität in ihrer Umgebung verbessern können. Bis zu zwanzig Neulandgewinner-Projekte werden über zwei Jahre professionell begleitet und mit insgesamt 900.000 Euro finanziell unterstützt. Bewerben können sich Vereine, Initiativen oder Einzelpersonen aus Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Bewerbungsschluss ist der 25. Februar 2018.

Hintergrund des Programms sind die sozialen, wirtschaftlichen und demographischen Wandlungsprozesse, die besonders im Osten Deutschlands unübersehbare Spuren hinterlassen haben. Durch diesen Wandel entstehen auch Freiräume, die immer mehr Menschen mit Kreativität und Umsetzungswillen füllen. Dieses bürgerschaftliche Engagement unterstützt die Robert Bosch Stiftung mit dem Programm "Neulandgewinner". Durchgeführt wird das Programm vom Thünen-Institut für Regionalentwicklung eG in Berlin.

Seit 2012 haben sich mehr als 1.000 Initiativen beworben, fast 60 wurden bereits durch das Programm unterstützt. Inzwischen beteiligen sich mehrere Bundesländer direkt an der Förderung und schicken ihre "Neulandgewinner der Länder" ins Rennen. Die Projekte experimentieren mit neuen Lebens- und Arbeitsmodellen, erproben alternative Mobilitäts- oder Energiekonzepte auf dem Land oder nutzen Kunst und Kultur als Weg zu mehr Gemeinschaft und Mitgestaltung.

Durch das Programm erhalten die Teilnehmer eine Projektförderung von bis zu 50.000 Euro, Zugang zu Qualifizierungsangeboten und ein individuelles Mentoring bei der Projektentwicklung und Umsetzung. Darüber hinaus bieten mehrere Formate die Möglichkeit, sich mit anderen Teilnehmern und Akteuren aus Politik, Verwaltung und Gesellschaft über Erfahrungen und Schwierigkeiten bei der Projektumsetzung auszutauschen.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage [„Neulandgewinner. Zukunft erfinden vor Ort“](#).

